

Signale und was sie bedeuten können

Der erste Eindruck: So wirke ich auf andere – der erste Eindruck zählt!

Innerhalb von Sekunden basteln unser Bewusstsein und unser Unterbewusstsein sich ein Urteil über unser Gegenüber. Nur deshalb können wir überhaupt schnell reagieren und differenzieren, wer uns sympathisch ist oder uns gefährlich werden könnte. Dieser erste Eindruck ist ein wenig wie ein Stempel und wird häufig nicht mehr zurückgenommen oder korrigiert. Das kann ein Vor- oder Nachteil sein, je nachdem, wie die Gesten und Bewegungen, die wir gemacht haben, von unserem Gegenüber gedeutet wurden.

Die meisten Menschen haben keine Ahnung von Körpersprache und handeln unbewusst so, „wie es für sie stimmt“. Dabei machen sie sich oft gar keine Gedanken darüber, wie ihr Verhalten von ihrem Gegenüber aufgenommen und verstanden (interpretiert) wird.

Aufträge:

Nachfolgend findest du eine Liste mit Körpersignalen und ihrer möglichen Bedeutung. Leider sind die Zuordnungen durcheinander geraten. Wie gut kennst du dich aus? Gelingt es dir, die Tabelle wieder so herzustellen, dass Körpersignal und Bedeutung zueinander passen?

Schreibe hierfür den Buchstaben, der vor dem Körpersignal steht, vor die mögliche Bedeutung in die Lösungsspalte!

	Körpersignale	Lösung	mögliche Bedeutung
a)	direkter Blickkontakt		Wut, Zorn, Entschlossenheit
b)	Arme vor der Brust verschränkt		Unsicherheit, Abneigung
c)	mit den Fingern trommeln		Zustimmung, Interesse, Wohlgefühl
d)	Hände zu Fäusten geballt		Langeweile
e)	aufrechte (jedoch starre) Körperhaltung		Selbstbewusstsein, Interesse, Sicherheit
f)	Hände fest um einen Gegenstand geklammert		Interesse, Aufmerksamkeit
g)	ausweichender Blick		Selbstsicherheit, aber auch Arroganz
h)	übereinandergeschlagene Beine gegen Partner		Unruhe, Nervosität, Unsicherheit
i)	leicht vorgebeugter Oberkörper		Abwarten, Zurückhaltung, Distanz
j)	Hände in der Hüfte		Zweifel
k)	offene Armbewegungen		Hinwendung, Aufmerksamkeit
l)	erhobener Zeigefinger		Zustimmung, Einverständnis